[28064] Lebensftellung. Gin Berliner | Berlag ernfter Richtung fucht jum 1. Oft. einen reifen Gehil fen. Derfelbe mußte im Berlage durchaus erfahren und befähigt fein, nicht allein an den Arbeiten der Berftellung und des Bertriebes - auch bei einer Fachzeitschrift - felbständig mitzuwirken, fond. auch burch Eröffnung neuer Bertriebs= wege u. f. w. in der Richtung des gut profpe= rierenden Berlags das Intereffe des len teren aus eigener Initiative gu for= dern. Mur durchaus erfahrene Berren, Die diefe Qualifitation besitzen und fie auch an Erfolgen in ahnlichen Stellungen nachzuweisen vermögen, wollen fich melden. Für den Fall erfolgreichen Wir= tens murbe gu bem feften Behalte bald auch ein Anteil an dem Reingewinn des Ge= schäftes bewilligt und fo eine Lebensftellung geschaffen werben. Bef. Angeb. unter D. V 38064 an die Geschäftsstelle d. B.≥B.

[38051] Bum 1. Oft. fuche ich einen jung., durchaus zuverläffigen Gehilfen, der auch einige Kenntn. im Schreibwarenhandel befitt. Fr. Baumgartner in Ludwigshafen a/Rh. [38052] Ein junger Mann mit guten Schulfenntniffen fann bald, ev. g. 1. Oftober, in meine Buchhandlung eintreten.

Max Adam in Glas. [38067] Eine Berliner Buchhandlung fucht für Expedition und Korrespondeng einen auch in Stenographie geübten Behilfen mit guter handichrift. Die Stellung ift eine

Befällige Anerbietungen unter # 38067 befördert d. Beichäftsftelle d. B .= 9.

[38066] Wir fuchen einen jungen Be= hilfen, der im Sortiment und Antiquariat beschlagen und flotter Berfaufer fein muß. Adressen unter J. 38066 b. d. Beichafts= ftelle d. B.=B.

[38075] Bum 1. Oftober suche ich für mein Rommiffionsgeschäft einen jungen Behilfen, ber m. allen vorkommenden Arbeiten vertraut ift.

> Leipzig. S. G. Wallmann.

Befucht aushilfsmeife vom 15. September bis 30. November 1896 ein junger Behilfe. Bevorzugt folder, der im Beitschriftenwesen bewandert ift. Angebote | b. 3. anderweitiges Engagement. Ge= mit Gehaltsanfprüchen erbeten an die Expedition b. Deutichen Rinderfreundes in Dresden, M. d. Rreugfirche 10.

[37337] Für Antiquariat an großem Plage Rheinlands wird ein jungerer, aber tuchtiger Gehilfe (fathol.) gefucht. Bef. Angebote mit Lebenslauf u. Ansprüchen befordert Derr Robert Soffmann in Leipzig unter # R. D.

bildung fuchen Beege & Guntel (B. Biefe), Buchhandlung in Reichenbach i. Soll.

[36620] Ein Lehrling, dem Gelegenheit zu gründlicher Ausbildung im Sortiment und Verlag geboten wird, kann eintreten in Chr. Friedr. Vieweg's Buchhalg. in Quedlinburg.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In diefer Abteilung beträgt ber Anzeigepreis auch für Richtmitglieder des Borfenvereins nur 10 & pro Reile.

[37429] Buchholr. m. 20j. Pragis u. glangenoft. Beugniss, fautionsf., sucht Stelle als Be- machtig, sucht einen Blat in Defdaftsführer, Leiter einer Filiale oder Ber- Defterreich, Schweiz oder Italien. treter großer Saufer. Bef. Angebote unter Bef. Angebote durch die Befd A. K. 37429 an d. Befchaftsstelle d. B.=B. stelle d. B.=B. unter 33274 erbeten.

Mannesalter (Christ), gediegene Arbeitskraft, dispositions- u, urteilsfähig, wohlerfahren in allen Verlagsmassnahmen, sprachenkundig, vertraut mit dem Buchdruckerei- und Papierfach, form- und federgewandt, such e ich einen geeigneten Platz im Verlage, sei es in leitender Stellung oder zur Entlastung des Geschäftsinhabers. - Gef. Anträge erbitte ich unter Z. D. 31

F. Volckmar.

[37917] E. j. Mann a. guter Familie m. Zeugn. f. d. Ginj .= Freim .= Dienft, d. 5 Jahre im Buchh. thatig war, fucht baldmöglichft in e. Leipg. Berlagsbuchholg. od. ausw. Stellung gegen geringe monatl. Bergütung. Gef. Angeb. u. A. B. 37917 an die Gefchäftsftelle des B.=B. erb. [37980] Für einen meiner früheren Bog= linge, der nach vollendeter Lehrzeit weitere 2 Jahre bei mir als Behilfe arbeitete und feit Anfang diefes Jahres in den Rheinlanden einen Behilfenpoften befleidet, fuche ich jum Oftober d. 3. anderweitige Stellung. Betreffender ift 23 Jahre alt und fann beftens empfohlen merden. Bu meiterer Ausfunft bin ich gern bereit.

Deffau. Paul Baumann.

[37979] Für einen jungen Mann aus guter Kamilie, der am 1. Oftober feine Lehrzeit bei mir beendet haben wird, fuche ich gu feiner weiteren Ausbildung eine Gehilfenftelle Derfelbe ift in allen buchhändlerischen Urbeiten bewandert und fann ich ihn als fleißig. gemiffenhaft und pflichttren beftens ems pfehlen. Bu naherer Ausfunft bin ich gern bereit.

Bera. M. Rugel. [32338] Bum 1. Oftober fuche ich für einen militärfreien jungen Mann, der bei mir feine Lehre beftanden hat und 1/2 Jahr noch als Behilfe bei mir thatig mar, eine Stelle als Behilfe in einem Berlags= geschäft, am liebften in Gud = Deutschland. 3ch tann denfelben als zuverläffig, pflicht= treu und fleißig empfehlen und bin auf Un= fragen gerne zu näherer Austunft bereit.

Richard Quipow. [37593] E. im Reifebuchhandel feit 103. meistens u. auch momentan an erfter Stelle thatiger Gehilfe fucht gum 1. Dft. haltsanfpruche magig.

Bef. Angebote unter # 37593 an d. Beidaftsitelle des B.=B. erbeten.

[38055] Der bisherige Redaftionsfefretar unfrer Reitschrift fucht, da unfer Berlag am heutigen Tage in anderen Befig über= geht, jum 1. Oftober event. fofort anderweit Engagement, refp. eine feinen Fähigfeiten entsprechende Stellung in größerem Berlag [37054] Einen Behrling mit guter Schul. oder Drudereibetrieb. Der betr. Derr, melden [37073] Lehrstelle gefucht. - Fur den wir in jeder Sinficht empfehlen fonnen, ift im Drudereis, Berlages, Beitunges und Beits ichriftenwesen verfiert, mit Berftellung, Bertrieb, Illuftrations= und Inferatenmefen infl. Acquifition wie mit allen einschlägigen redattionellen u. Expeditionsarbeiten vollftandig vertraut und sicherer Korrettor. Wir fteben auf Berlangen mit naherer Ausfunft gu Diensten und bitten Reflettanten, benen an Erlangung einer felbständigen und routis nierten Arbeitsfraft gelegen ift, gef. Angebote unter A. J. gur Beiterbeforderung an uns gelangen zu laffen.

Dresden. Berlag bes Universum Alfred Daufchild.

[33274] Buchhändler, feit 15 Jahren im Buchhandel (10 im Auslande) thatig, ber italienischen und frangofischen Sprache mächtig, fucht einen Blag in Deutschland,

Bef. Angebote burch die Beichafts=

[38022] Für einen Buchhändler in reiferem [38014] Für einen meiner früheren Zöglinge, der nach bestandener Lehre 3 Jahre als Gehilfe thätig war und den ich bestens empfehlen kann, suche ich zum 1. Oktober Stellung in Leipzig. Derselbe ist ein fleissiger, gewissenhafter Arbeiter, besitzt eine schöne Handschrift und Kenntniss der engl. Sprache.

> Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit. Th. Stauffer.

[37379] Gutempf. militärfr. Gehilfe, 27 J. alt, ev., im Sort. u. Verlag bewandert, mit einigen Kenntnissen d. wiss. Ant., sucht f. 1. Okt., event. früher, Stelle, mögl. im Verlag od. Sort. Gef. Angebote unter S. S. # 37379 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[38025] Für einen jungen Mann, militär= frei, der in den Jahren 1889 bis 1892 bei uns feine Lehrzeit beendete und feit diefer Beit in verichiedenen Stellungen thatig mar, fuchen wir eine Stellung im Berlag ober Sortiment, womöglich in Gud=Deutich= land oder Defterreich. Der Betreffende fann von uns beftens empfohlen merben und find mir gu jeder Ausfunft gerne bereit. Eintritt fann fofort erfolgen.

Burgburg, im September 1896.

F. X. Bucher'iche Berlagebuchholg. [37247] Junger tüchtiger Gehilfe, engl. u. frang. Renntn., fucht, geftügt auf beste Beugniffe u. Empfehlungen feitens feiner bish. Pringipale, Stellung fofort oder 1. Oft. b. 3. in e. lebhaften Sortiment. Bef. Un= gebote burch herrn R. Maeber in Leipzig unter E. R. 7 erbeten.

[37776] Ein junger Buchhändler, der seine Lehrzeit in einem amerikanischen Sortiment absolvierte, sucht zu baldigstem Antritt Volontärstelle in grösserem Leipziger Sortiment, wo ihm Gelegenheit zu gründlichem Bekanntwerden mit dem deutschen Buchhandel gegeben ist. Angebote erbittet

Carl Malcomes. [30352] Behilfe, 12 3. im Sortimgeich. thatig, auch m. all. Nebenbr. vertr. fucht g. 1. Oft. dauernde, felbft. Stellg. im Sort., die ev. gur Lebensstellung werden fonnte. Großere Raution tann geftellt- werben. Bef. Angeb. befordert die Beichaftsftelle d. B.=B. u.

[36113] Für meinen Reffen, der feine Behrzeit bei mir bestand und dann 11/2 Jahr in einem Sortiment Sachfens gur Bufriedenheit d. Befiger arbeitete, fuche ich für 1. Oftober anderwärts Stellung, wenn möglich in lebhaftem Sortiment einer Großstadt. Bu jeder Austunft bin ich gern bereit.

Paul Schulze, in Firma: D. Gradlauer, Leipzig. Sohn eines meiner Rommittenten (des Be= figers einer größeren Berlagsbuchhandlung) fuche ich jum Berbit 1896 eine Lehrftelle in einem Sortimentsgefcafte Gud: oder Mitteldeutichlands, wenn angängig in einer Universitätsstadt. Der junge Mann foll nur einem Rollegen anvertraut werben, der felbft Reigung hat, fich um deffen Ausbildung gu fummern. Berren, die unter folden Umftanden geneigt find, den jungen Mann als Lehrling aufzunehmen, bitte ich mit mir in Rorrefpondeng gu treten.

Deinrich Kefler i/Fa. Robert Friese in Leipzig.

Befette Stellen.

[38089] Die von mir ausgeschriebene Behilfenftelle ift befest. Den Derren Bewerbern besten Dank.

Eb. Maerter Annaberg. i/fa. B. Beer's Buch h.